



Herbstfest in Harthausen

- Was: Rundtour von 9 km bei Rheinhausen
- Wann: 03. Oktober 2025
- Wo: Harthausen i.d. Pfalz
- Treffpunkt: 08:30 Uhr Neckarbischofsheim, Rathaus

Zu einer leichten ca. 9 km langen Flachwanderung entlang der Gewässer und evtl. des Rheins bei Rheinhausen lädt Wanderführer Werner Braun herzlich ein. Gegen 13 Uhr besuchen wir dann das Herbstfest unseres befreundeten Wandervereins aus der Pfalz. Abfahrt ist in Neckarbischofsheim (Rathaus) um 8:30 Uhr, Treffpunkt bei W. Braun in Horrenberg, Ortstr. 23 um 9:00 Uhr zur gemeinsamen Fahrt zum Startpunkt der Wanderung.

Anmeldungen nimmt bis 30. September Rosemarie Welker unter Tel. 07263-64040 o. vorstand@owk-neckarbischofsheim.de, entgegen.



Rückblick Rheinhausen

Den Tag der Deutschen Einheit nutzte die Wandergruppe des OWK um die Rheinauen bei Rheinhausen zu erkunden. Zunächst ging es auf dem Damm vor den Auwäldern entlang. Zwischen den Bäumen blitzte ab und zu das Gewässer des Altrheins durch. Über eine kleine Brücke ging es dann in die Auwälder auf die Insel Korsika. Die sagenhafte Landschaft in den Altrheinarmen mit ihren einmaligen Lichtverhältnissen begeisterte alle. Weiter wurde dann auf dem Rheinauenweg des OWK gewandert. Ab und zu wurden Kormorane und andere Wasservögel in ihrem Lebensraum gesichtet. Nach einiger Zeit hatte die Wandergruppe dann auch das Rheinufer erreicht. Nun hieß es immer am Rhein entlang zu laufen. Dabei konnten die vielen vorbeifahrenden Binnenschiffe, die herrlichsten Motorjachten und extrem viele Angler am Ufer beobachtet werden. Unter einer mächtigen Trauerweide legten die 18 Wanderinnen und Wanderer ihre Rast ein. Nach der 9 km Wanderung wurde dann im Anschluss noch zur befreundeten Ortsgruppe des Pfälzer Waldvereins Harthausen gefahren. Auf deren Herbstfest konnten sich alle wieder stärken, bevor gegen Abend die Heimfahrt angetreten wurde.





Auf den Spuren von Friedrich Hecker

- Was: Nachmittagswanderung von 6 km, leichte Steigung
- Wann: 09. Oktober 2025
- Wo: Eichtersheim, 16 Uhr, P Sonnenberghalle
- Treffpunkt: 15:30 Uhr Neckarbischofsheim, P Rathaus

Wir gehen durch den historischen Schlosspark, welcher mit seinen verschiedenen Baumarten, die ein Naturdenkmal sind, fasziniert. Am alten Wasserschloss und auch am Geburtshaus von Friedrich Hecker kommen wir ebenso vorbei. Nachdem wir an einigen historischen Bauten vorbeigekommen sind, wandern wir ein Stück den Angelbach entlang. Eine Pause legen wir an zwei Teichen ein, danach geht es den Berg hoch. Wir genießen weite Ausblicke auf den Kraichgau, auf die nahen Hügelketten, den Letzenberg und die Pfälzer Berge in der Ferne. Bergab geht es dann wieder nach Eichtersheim zurück. Die Endeinkehr ist in der Pizzeria „Bella Marmaris“ in Sinsheim geplant.

Anmeldungen bis spätestens 06. Oktober 2025 bei R. Welker, Tel. 07263-64040 oder vorstand@owk-neckarbischofsheim.de

Besuche uns auf www.owk-neckarbischofsheim.de, Instagram oder Facebook



Rückblick Eichtersheim

Unsere Nachmittagswanderung in Eichtersheim, dem Geburtsort von Friedrich Hecker, startete mit unseren Wanderführern Petra und Matthias im Schlosspark. Das beeindruckende Wasserschloss und die herrliche Parkanlage im Stil eines englischen Landschaftsparks begeisterte alle. Ebenso wurden die Skulpturen des einheimischen Künstlers Goertz bestaunt. Weiter ging es zum Geburtshaus von Friedrich Hecker, dem badischen Revolutionär. Auf ihn geht der „Heckeraufstand“ von 1848 zurück. Im September 1848 emigrierte Hecker nach Amerika. Auch in Amerika engagierte sich der erfolgreiche Anwalt und Geschäftsmann politisch. Mehrmals kämpfte er erfolgreich zusammen mit dem badischen General Franz Sigel als Offizier im Sezessionskrieg der Nord- gegen die Südstaaten. Zusammen mit dem späteren Präsidenten Abraham Lincoln fungierte er als Wahlmann für dessen Wahl. Er starb hochangesehen 1881 in seiner neuen Heimat. Dies und noch viel mehr aus seinem ereignisreichen Leben brachte uns unser Mitglied Petra sehr anschaulich näher. Nach dem geschichtsträchtigen Ortsrundgang wanderten wir unter der Führung von Matthias am Angelbach Richtung Mühlhausen entlang. Vorbei an zwei Fischteichen, hatten wir dann einen etwas steilen Anstieg zu bewältigen. Belohnt wurden wir, oben angekommen, durch eine herrliche Rundumsicht und Erläuterungen dazu von Matthias. Von Petra erfuhren wir noch weitere Details über Friedrich Hecker, welcher seiner Heimat immer verbunden blieb. Unseren gemeinsamen Abschluss hatten wir dann in Sinsheim.

Spaziergang durch den Schlosspark



Wasserschloss



Geburtshaus von Friedrich Hecker



Evangelische Kirche



Kraichgaulandschaft



Kraichgaulandschaft





In die Rheinauen bei Hördt

Was: Rundwanderung von 11km, keine Hm
Wann: 12. Oktober 2025
Wo: Hördt a. Rhein,
Treffpunkt: 08:30 Uhr Neckarbischofsheim, P Rathaus

Diese absolut flache Rundwanderung zeichnet sich durch die einzigartige Natur in den Hördter Rheinauen aus. In dieser Jahreszeit können wir die herbstliche Stimmung an Deutschlands größtem fließenden Gewässer, dem Rhein, nahezu mit Händen greifen. Beobachten kann man nun auch gut die Tier- und Pflanzenwelt in den Auwäldern. Die Endeinkehr ist bei unserem befreundeten Pfälzer Waldverein Harthausen angedacht.

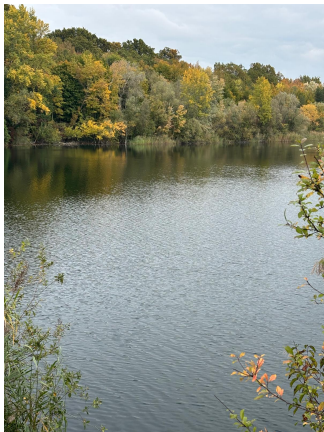
Anmeldungen bis spätestens 06. Oktober 2025 bei R. Welker, Tel. 07263-64040 oder vorstand@owk-neckarbischofsheim.de

Besuche uns auf www.owk-neckarbischofsheim.de, Instagram oder Facebook



Rückblick Hördt

Das es nicht immer der Amazonas sein muss, erfuhr die 12 köpfige Wandergruppe um Wanderführer Werner Braun Mitte Oktober. Die deutschlandweit einzigartige Natur der Rheinauen wartete darauf, von der Gruppe entdeckt zu werden. Auf dem 12 km langen Premiumweg TREIDLERPFAD zeigte sich die Natur von ihrer besten Seite. Die Rundwanderung in dieser ökologisch intakten Auenlandschaft führte am Michelbach entlang, vorbei an Schwertlilienfeldern und Gräser- und Schilfflächen. Zahlreiche Fischteiche, sogenannte Erdgruben, boten einen zauberhaften Anblick. Nach einer kurzen Rast folgte die Gruppe den Spuren der Treidler entlang des Rheins. Seit dem 8. Jahrhundert wurden die Schiffe auf dem Rhein flussaufwärts getreidelt, d.h., Menschen oder Zugtiere zogen das Schiff an langen Seilen vom Ufer aus gegen die Strömung. Eine Knochenarbeit! Während dem Wandern konnte die Gruppe die gemütlich dahingleitenden Schiffe beobachten. Die wohlverdiente Endeinkkehr wurde dann in Weingarten abgehalten.





Wunderliche alte Häuser in Bad Wimpfen

Was: Themenführung in Bad Wimpfen , ca. 1,5 Std

Wann: 19. Oktober 2025

Wo: Bad Wimpfen

Treffpunkt: 10:00 Uhr Neckarbischofsheim, P Rathaus

"Nach etwa drei Stunden erreichten wir Bad Wimpfen...es gab dort wunderliche, fünfhundert Jahre alte Häuser und einen hundertfünfzehn Fuß hohen Wehrturm...", ein Zitat aus dem halbfiktiven Reisebericht "Bummel durch Europa" von Mark Twain, der 1880 erschien und nicht ganz so ernst die Deutschen und Deutschland beschreibt. Auf dem literarischen Rundgang durch die Altstadt von Bad Wimpfen lauschen Sie Gedichten von Nikolaus Lenau und Joachim Ringelnatz, begegnen der Höfischen Liebe und der Minne an einem authentischen Ort.

Nach der Führung kehren wir im „Kräuterweible“ ein und bitten deshalb um eine rechtzeitige Anmeldung, gerne auch von Gästen.

Anmeldungen bis spätestens 13. Oktober 2025 bei R. Welker, Tel. 07263-64040 oder vorstand@owk-neckarbischofsheim.de

Besuche uns auf www.owk-neckarbischofsheim.de, Instagram oder Facebook



Rückblick Literarische Stadtführung „Wunderliche Alte Häuser“ in Bad Wimpfen

Der romantische Charme Bad Wimpfens mit seinen „Wunderlichen Alten Häusern“ begeisterte nicht nur Mark Twain, auch andere Dichter und Schriftsteller, wie z. B. Joachim Ringelnatz oder Kasimir Edschmid, widmeten der kleinen Stadt am Neckar Gedichte und Geschichten. Dies und noch viel mehr erfuhren wir am So., 19. Oktober auf unserem literarischem Rundgang durch Bad Wimpfen. Gar minnegliches erfuhren wir über Heinrich VI in der nur noch bruchstückhaften ehemaligen Kaiserpfalz. Am Ende der Führung genossen wir noch einen herrlichen Rundumblick über das Neckartal und Bad Wimpfen. Zum Abschluß kehrten wir in der historischen „Gasthaus zum Kräuterweible“ ein.

Inschrift am „Kräuterweible



Kaiserpfalz



Der „Blaue Turm“



Altstadt



Der „Rote Turm“



Am Stadttor





Halloween-Schatzsuche mit dem OWK

- Wann: 31. Oktober 2025
- Treffpunkt: 16:30 Uhr Neckarbischofsheim, Wiese hinter dem Turm
- Alter: 5 – 10 Jahre (in Begleitung eines Elternteils)
- Gruppe: maximal 10 – 15 Kinder



Die kleinen Schatzsucher und mindestens ein Elternteil werden hinter dem Turm von der Oberhexe in Empfang genommen und der Verlauf der Schatzsuche wird erklärt. Unter Anleitung werden die Kinder mit Rätseln zu verschiedenen Stationen geführt. Ist der Schatz dann gefunden, geht es zur Stärkung in die Hexenstube im Turm. Bei einem Hexenpunsch und Kürbiscremesuppe mit Hexenwurst (gegen Entgelt) kann Halloween gemütlich ausklingen.

Bitte unbedingt eine Taschenlampe mitbringen! Wer in Verkleidung kommen möchte, darf dies gerne tun.

Anmeldungen nimmt bis 26. Oktober Rosemarie Welker (07263-64040) oder vorstand@owk-neckarbischofsheim.de gerne entgegen. Bitte mit angeben, ob ein Essenswunsch besteht.

Besuche uns auf www.owk-neckarbischofsheim.de, Instagram oder Facebook

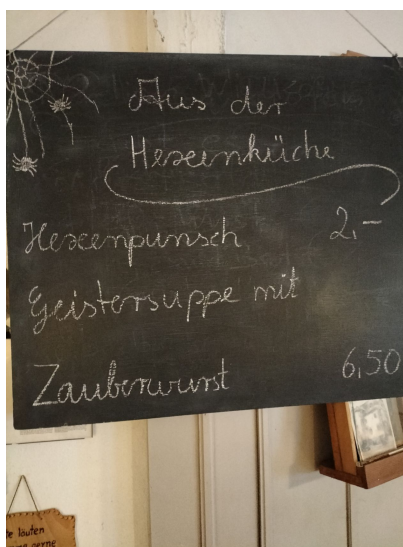


Rückblick Halloween Schatzsuche mit dem OWK

Zu einer „Magischen Schatzsuche“ voller Rätsel und geheimnisvoller Spuren, versammelten sich am 31. Oktober zahlreiche kleine Hexen, Piraten, Monster und andere Fantasiegeschalten in Begleitung ihrer Eltern im Schatten des 5-eckigen Turms.

Eine gruselige Geschichte über den ruhelosen Geist eines Räubers brachte die jungen Schatzsucher/innen auf die Spur, die die verwunschene Truhe hinterlassen hatte. Der Klugheit und Entschlossenheit der Suchmannschaft war kein Rätsel und keine Magie gewachsen. Schließlich fand die kindliche Gruselbande den zauberhaft illuminierten Schatz in einer Turmkammer, was großes Staunen und Begeisterung hervorrief.

Bei köstlicher Geistersuppe, würzigen Zauberwürsten und fruchtigem Hexenpunsch wurde der legendäre Schatz unter den stolzen Findern verteilt.







Führung in der Kläranlage Wiesloch

- Was: Exklusive Führung durch die Kläranlage Wiesloch
- Wann: 30. Oktober 2025
- Wo: Wiesloch, Kläranlage Beginn 10 Uhr
- Treffpunkt: 09:00 Uhr Neckarbischofsheim, P Rathaus

Jeder braucht sie! Was täten wir nur ohne unsere Kläranlagen. Norman Rimmele wird uns bei dieser ca. 1,5 stündigen Führung durch die Wieslocher Kläranlage über die Problematik und Aufgaben Vieles zu berichten und zu erklären haben. Die Führung ist für unsere OWK-Gruppe kostenfrei. Nach der Führung kehren wir in der Gaststätte „Zur Linde“ in Rauenberg ein.

Anmeldungen bis spätestens 25. Oktober 2025 bei R. Welker, Tel. 07263-64040 oder vorstand@owk-neckarbischofsheim.de

Besuche uns auf www.owk-neckarbischofsheim.de, Instagram oder Facebook



Rückblick Wiesloch

Eine exklusive Führung beim Abwasser- und Hochwasserschutzverband Wiesloch durfte eine interessierte Gruppe des OWK Neckarbischofsheim Ende Oktober genießen. Nach der herzlichen Begrüßung führte uns Herr Schreiber mit seinem immensen Fachwissen über die ganze Anlage. Er wusste auf unsere vielen Fragen herausragend zu antworten. Und wir hatten viele Fragen, egal ob es um die Technik, die Biologie, die verschiedenen Becken und Pumpwerke oder die Faulbehälter ging. Zum Thema Schaltzentrale berichtete er Interessantes und am Ende der Führung konnten wir noch zwei Kurzfilme zum Thema Abwasser und Hochwasserschutz ansehen. Dieser zweistündige Rundgang vermittelte uns faszinierende Einblicke in diese „Waste-Water-World“ und bereicherte unser Wissen enorm.

Ein herzliches „Dankeschön“ geht nochmals an die Führungskräfte, welche sich ausreichend Zeit für unsere Gruppe nahmen und uns die Welt des Abwassers näherbrachten.

